

Die „Volks-Zeitung“ erscheint täglich zwei Mal...

Abonnementspreis für Berlin: Vierteljährlich incl. Posten 4 Mark...

Volks-Zeitung.

Organ für Jedermann aus dem Volke.

Gratis-Beilage: „Illustrirtes Sonntagsblatt.“

Abonnementspreis für Berlin: Vierteljährlich incl. Posten 4 Mark...

Bei allen Buchhandlungen in Preußen...

Interessante Bücher für die gebildete Welt...

Der heutigen Nummer 541 liegt für die auswärtigen Abonnenten das „Illustrirtes Sonntagsblatt“ Nr. 47 bei.

Ein Gedenktag.

Der heutige Tag bildet in dem Leben der preussischen Städte einen wichtigen Gedenktag.

Früh schon war von der brandenburgisch-preussischen Zentralregierung das Selbstthätigkeit der Städte gebrochen.

Unter solchen Umständen mußten die preussischen Bürger jedes Interesse an den öffentlichen Gemeindeangelegenheiten einbüßen.

Der König konnte sich im Hinblick auf die Zeitverhältnisse, welche dringend geboten, daß aus Klaven Männer...

luden, den liberalen Geist der Verfassung von 1808 zu brechen, mit der nöthigen Genußnahme. Und wenn sich das liberale Bürgerthum nicht in den nächsten zehn Jahren mit mehr Selbstbewußtsein noppnet...

Berlin, 19. November 1898.

Zur Abkündigung der Kaiserreise wird, wie uns ein Privattelegramm aus Köln meldet, der Kaiser in Berlin...

Nach ein Verlegen der Zeit als Nachfolger für den verstorbenen Kronprinzlichen Dr. Bogner ist der Director des königlichen Hoftheaters Dr. Bogner zum Mitgliede für das Kronprinzlichen Hoftheater in Berlin...

Herr Vogel geht endlich zu der Ausübung der Rechte. Er hat sich um die Ausbreitung der Erbkasse ein Vernehmen zu erlangen...

Das preussische Staatsministerium hat gestern um 3 Uhr Nachmittags unter dem Vorhitz des Ministerpräsidenten Fürsten Hohenhausen im Gebäude des Staatsministeriums...

Die Reichs-Kommission für Arbeiterstatistik schritt gestern, wie uns mittheilt, mit der Vernehmung der Teilnehmer und Angehörigen von Bekanntheit in Berlin...

das Pflanzungswesen und der Wucher bei der Stellenvermittlung hemmte, auch die Frage aufzuheben, ob von dem Chef...

Der „Reichsanzeiger“ veröffentlicht den am 30. Oktober d. J. zwischen dem Reichskanzler Fürsten Hohenhausen und dem Verlande des Norddeutschen Lloyd in Bremen...

Von der Landtagswahl in Telsovo-Berestowo wird in der „Gegenwart“, offenbar aus der Feder eines belgischen Wohlmannes, eine Schilderung entworfen, die in besonders anschaulicher Weise zeigt, zu welcher sinnwidrigen Konsequenzen das herrschende Dreiklassenwahlrecht führt...

Am ein Nichts.

Roman von H. Schöberl.

Myra hatte kopfnicken weiter gesprochen, jedoch (28 hatte sein Wort verstanden, allmählich erst legte ihre das Bewußtsein dafür zurück.

„Nimmer war er heiter mit mir, immer!“ sagte sie gerade fort. „Und ich hatte er mich gewiß auch, obgleich ihm ja alle Mädchen und Frauen der Stadt nachliefen.

„Was fällt Dir ein?“ rief sie schroff heraus. „Du kommst nicht zu mir, Du kommst nicht zu mir, Du kommst nicht zu mir.“

„Was fällt Dir ein?“ rief sie schroff heraus. „Du kommst nicht zu mir, Du kommst nicht zu mir, Du kommst nicht zu mir.“

„Was fällt Dir ein?“ rief sie schroff heraus. „Du kommst nicht zu mir, Du kommst nicht zu mir, Du kommst nicht zu mir.“

„Was fällt Dir ein?“ rief sie schroff heraus. „Du kommst nicht zu mir, Du kommst nicht zu mir, Du kommst nicht zu mir.“

„Myra, ich bitte Dich! Der Domino kann ja ganz unschuldig sein.“

„Ich glaube es nicht! Die Frau hinter der Mause liebt Goshyn, das ist ich aus der Zeit, wie sie sich ihm näherte.“

„Aber, liebes Kind“, sagte Fräulein von Tretau, ohne das Ästern, das sie schüttelte, ganz vorbergen zu können, wie sie ihm, das hängt da einem Hirngespinnst nach.

„Du bist ihm eben inswichen verloren.“

„Du bist ihm eben inswichen verloren.“

„Du bist ihm eben inswichen verloren.“

„Du bist ihm eben inswichen verloren.“

„Du bist ihm eben inswichen verloren.“

„Du bist ihm eben inswichen verloren.“

„Du bist ihm eben inswichen verloren.“

Goshyn liebte so viele! — Ich bin überzeugt, auch jener schwärzer Domino war ihm nicht fern, oder wenn, wäre er es ihm nicht mehr lange geblieben.

„So liebst Du ihn nicht mehr?“ fragte Jone bebend; ihre Lippe schlangen leicht aneinander vor Erregung.

„Nein! Nein! — Nicht mehr!“

„Da war also die Zweite, die von ihm abfiel, nun er todt war! Jone brauchte sich ihres Bankrotts nicht zu schämen.“

„So liebst Du ihn nicht mehr?“ fragte Jone bebend; ihre Lippe schlangen leicht aneinander vor Erregung.

„Nein! Nein! — Nicht mehr!“

„Da war also die Zweite, die von ihm abfiel, nun er todt war! Jone brauchte sich ihres Bankrotts nicht zu schämen.“

„So liebst Du ihn nicht mehr?“ fragte Jone bebend; ihre Lippe schlangen leicht aneinander vor Erregung.

„Nein! Nein! — Nicht mehr!“

„Da war also die Zweite, die von ihm abfiel, nun er todt war! Jone brauchte sich ihres Bankrotts nicht zu schämen.“